

SEHNDE - voller Energie

Ausgabe 01/2020

Das Kundenmagazin der:



Mit dem EVS STROMAT zu Hause Strom tanken

Die ersten Kunden profitieren schon **SEITE 6**

Foto: EVS

DAS SEHNDER KLÄRWERK

...optimiert den Klärschlamm. Technische Modernisierung für mehr Substanz bei weniger Volumen. **SEITE 4**

AUSBILDUNG BEI DEN STADTWERKEN

In zwei Berufen noch in diesem Jahr durchstarten. Neuer Online-Auftritt mit den wichtigsten Infos. **SEITE 8**

EI, WO KOMMST DU DENN HER?

Einblick in einen Hofbetrieb: Artgerechte und bodenschonende Haltung verbessern die Qualität. **SEITE 11**



Liebe Leserinnen und Leser,

in diesen Frühlingstagen kommen die meisten von uns mehr oder weniger notgedrungen der Aufforderung nach, zu Hause zu bleiben. Dabei scheint gerade jetzt der Himmel blauer denn je zu sein. Tatsächlich tun wir in diesen Corona-Tagen ganz unbemerkt etwas für unsere Umwelt. Vielleicht ist jetzt die richtige Zeit, einen nachhaltigen Klimawandel einzuleiten. Mit weniger oder leiserem Verkehr auf den Straßen, reduzierten Abgasen, frischerer Luft. Der Umstieg auf E-Mobilität wäre ein Anfang, den auch die EVS mit einer praktischen, individuellen Lademöglichkeit fördert. Darüber berichten wir in dieser neuen Ausgabe. Aber auch über die Energieeinsparungen, die die Investition in eine neue Technik im Klärwerk möglich machen.

Die Qualität unserer Arbeit wollen wir auch in den kommenden Jahren sichern. Deshalb investieren wir in die Fachkräfte von morgen. Wer im August mit uns in die Ausbildung starten will, findet Informationen hier im Heft – oder auf der ganz neuen Online-Seite.

Lassen Sie uns der verordneten Ruhe die besten Seiten abgewinnen!

Frank Jankowski-Zumbrink
Geschäftsführer

Neue Öffnungszeiten des EVS Kundencenter
(seit dem 01.03.2020)

Mo, Do 7:30 Uhr – 16:00 Uhr
Di, Mi, Fr 7:30 Uhr – 12:30 Uhr



Inhalt

- 2 Editorial / Corona
- 3 Neues Baugebiet „Im Mühlenfeld“
- 4 Das Klärwerk und sein Endprodukt
- 6 Mit dem EVS STROMAT zu Hause Strom tanken
- 7 Unsere Förderprogramme 2020
- 8 Ausbildung online – Eine ganz neue Seite
- 9 Top-Lokalversorger Strom, Gas und Wasser
- 10 Sichere Netze
- 11 Ei, wo kommst du denn her?
- 12 Gewinnspiel / Impressum

Zusammenstehen in der Corona-Krise



Foto: EVS

Die Corona-Pandemie verhindert momentan jeglichen persönlichen Kontakt und bringt alles zum Erliegen, was nicht systemrelevant ist.

Niemand kann sich unseren Alltag ohne ein funktionierendes Abwassersystem auch nur annähernd vorstellen. Unsere Urgroßväter haben vor 150 Jahren großflächig mit dem Kanalbau begonnen, damit die bereits in Vergessenheit geratenen Seuchen uns nicht so beeinträchtigen wie COVID-19 momentan. Hygiene hat zwingend mit funktionierenden Abwassersystemen zu tun. Wir sorgen auch weiterhin für den reibungslosen Betrieb dieser so wichtigen Infrastruktur.

Dass unser Trinkwasser wie gewohnt Tag und Nacht für unsere Mitbürger verfügbar ist, hat für uns oberste Priorität. Zählerwechsel und die Abnahme von Zwischenzählern haben wir bis auf Weiteres zurückgestellt.

Der Kundenservice der EVS ist derzeit nicht, wie gewohnt persönlich zu erreichen. Eine Kontaktaufnahme ist aber zu den neuen Öffnungszeiten telefonisch möglich und natürlich auch jederzeit per E-Mail, über das Onlineportal und das Kontaktformular auf unserer Webseite. Wir möchten dem Einsatz aller danken, die das Virus direkt bekämpfen, die mit ihrer Arbeit dafür sorgen, dass unser Leben ohne große Einschränkungen weiter geht.

Vielen Dank an unsere Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner für Verständnis und Zusammenhalt. Gemeinsam werden wir diese Herausforderung meistern!

NAH AM WASSER

WOHNEN DIREKT AM MITTELLANDKANAL

Wer Grund und Boden erwirbt, geht eine dauerhafte Beziehung ein, möglicherweise sogar auf Lebenszeit – nicht nur mit dem erworbenen Areal und dem Traumhaus selbst, sondern auch mit dem Umfeld. Und das ist manchmal Liebe auf den ersten Blick...

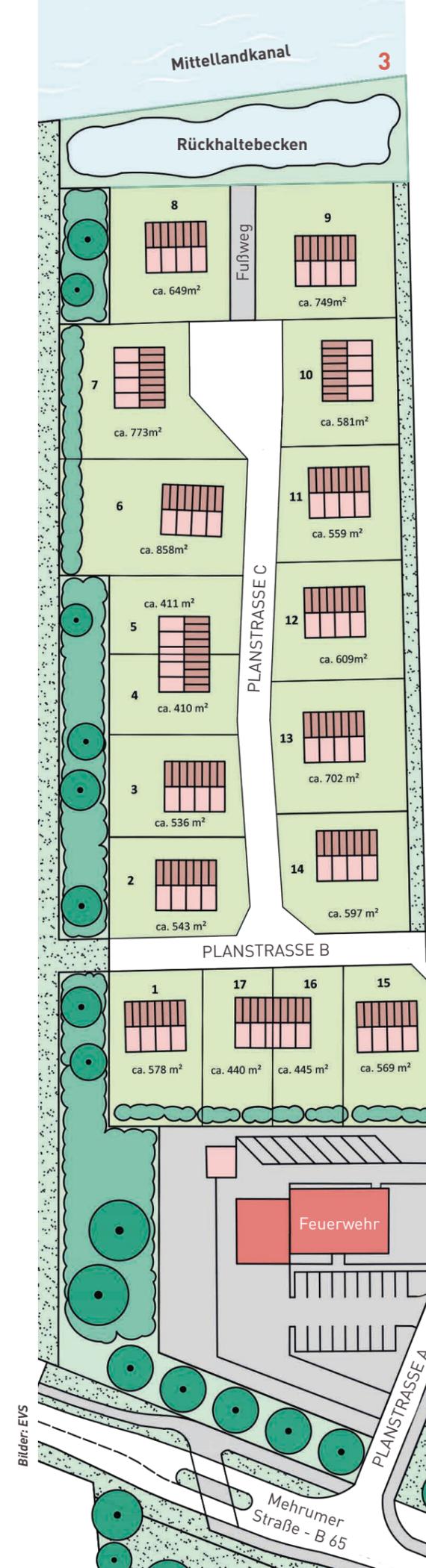
Für viele, die in Sehnde gerade auf der Suche nach dem besonderen Stück Land waren, übte das Baugebiet „Im Mühlenfeld“, im Westen von Haimar, einen besonderen Reiz aus. Wen wundert's: Ruhig und in unmittelbarer Nähe zum Mittellandkanal gelegen, werden die 17 Baugrundstücke lediglich durch ein Regenrückhaltebecken und den Kanaldamm von der Wasserstraße getrennt. So war der Verkauf, kaum angestoßen, auch schon abgeschlossen.

Damit die Grundversorgung der zukünftigen Hausbesitzer gesichert ist, kümmert sich die Stadtwerke Sehnde GmbH um die Lieferung des Trinkwassers sowie die Entsorgung des Schmutz- und Regenwassers. Die Energieversorgung Sehnde GmbH liefert Gas und Strom.

„Wenn man später auf der fertigen Terrasse sitzt, wird man die vorbeifahrenden Schiffe sehen und hören – manchmal sogar spüren. Das hat etwas sehr Beruhigendes, wenn die großen Frachter gemächlich vorbeituckern. Die Erschließung des Baugebiets hat bereits begonnen. Zuerst wurde der Oberboden abgeschoben und eine Begutachtung der Archäologen durchgeführt – gefunden wurde zum Glück nichts. Aktuell entstehen Kanalisation und Trinkwasserleitungen. Wenn diese fertig verlegt sind, folgt der Straßenbau.“

Diese Arbeiten sollen Ende Juni 2020 abgeschlossen sein. Danach kann mit dem Hochbau begonnen werden“, so Daniel Korf, Technischer Leiter der Stadtwerke Sehnde.

Im Westen von Haimar entsteht ein gemütliches Wohngebiet.



Bilder: EVS

DAS KLÄRWERK UND SEIN ENDPRODUKT

Klärschlamm. Absolut unspektakulär? Von wegen. Das Endprodukt - der letzte Schritt in der Arbeit einer Kläranlage – hatte in den vergangenen Jahren auf der Agenda der Stadtwerke Sehnde oberste Priorität.

Was passiert eigentlich nach der Reinigung unseres Wassers? Im Anschluss an die Nachklärung? Was passiert mit dem Schlamm aus dem Faulturm? Das nächste Ziel in der Kläranlage ist, sein Volumen zu reduzieren. Denn am Ende soll er als allerletzter Schritt möglichst einfach weiter verwertet oder entsorgt werden können.

Vorschriften einhalten

130 Kubikmeter Schlamm fallen in Sehnde Tag für Tag an. Mit der Entscheidung für eine neue Anlage, die den Klärschlamm entwässert und in die vorhandene Lagerhalle transportiert, beschäftigte man sich zuerst 2016. Doch die konkrete Planung und Entscheidung ließ auf sich warten.

„Erst mussten wir die Novellierung der Klärschlammverordnung abwarten“, berichtet Jürgen Dauter, Klärmeister und Chef der Kläranlage. Diese Verordnung gibt vor, welche Eckdaten beim Klärschlamm eingehalten werden müssen. Das würde sich direkt auf Planung und Entscheidung auswirken. Kaum lag die Novellierung auf dem Tisch, standen Änderungen der Düngemittelverordnung und Düngerverordnung an. „Wir wurden wieder

in eine Warteschleife geschickt.“ Die Verordnung regelt, wie viele und welche Inhaltsstoffe auf landwirtschaftlichen Flächen ausgebracht werden dürfen – und wirkte sich damit direkt auf die Auslegung der Anlage aus.

In der Zwischenzeit musste die 18 Jahre alte Zentrifuge „bei Laune“ gehalten werden. „Wir hatten für die Förderung des entwässerten Schlammes eine Pumpe in Betrieb, vergleichbar mit einer Betonpumpe.“ Sie schickte den entwässerten Schlamm mit einem hohen Druck von etwa 60 bar (das entspricht einer 600m Wassersäule) auf den 240 Meter langen Weg in die Schlammhalle. Für die Planer war dies eine besondere Herausforderung: Denn je länger der Weg, der zurückzulegen ist, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit von Fehlern, die auf dem Transportweg passieren können.

Energie sparen

Mittlerweile sind die Probleme gut gelöst. Nach Jahren immer wieder unterbrochener Planung fiel 2017 die Entscheidung für eine hochwertige und leistungsstärkere Zentrifuge. „Die Förderung des Klärschlammes über Pumpen wird mit Druckluft un-

terstützt, so dass der Druck in der Leitung von 60 auf 2 bis 4 bar reduziert werden konnte. Die Druckluft für den Transport des Klärschlammes wird mit Hilfe eines Kompressors und eines Druckbehälters erzeugt.“ Wie das funktioniert? „Nach dem Prinzip der Rohrpost“, erklärt Dauter. „Bei einem gewissen Druck in der Schlammleitung fördert der Druckbehälter Luft in die Leitung. Diese Luft schiebt den Schlamm in der Leitung quasi portionsweise in die Schlammhalle.“ Der Effekt zahlt sich in barer Münze aus. Die Kosten für Material, Wartung und Energie sind spürbar gesunken. Und auch die Qualität des Schlammes profitiert von der Umstellung.

Komfortabel und sicher

Nach dem ersten Betriebsjahr der Anlage, nachdem die ganz normalen Anfangsschwierigkeiten überwunden sind, sind die Techniker der Kläranlage Sehnde zufrieden. Die Elektrotechnik, einschließlich Steuerung der Klärschlammtransportwässerung, war in einem Zuge modernisiert worden. Nach dem Umbau werden die Daten wie Schlammengen und Störmeldungen direkt ins Leitsystem der Kläranlage übertragen. Jetzt ist es komfortabel und die Einrichtung sichert neben einer guten Kontrolle im Bedarfsfall schnelle Eingriffsmöglichkeiten.

Rückblickend sind Dauter und sein Team froh, „dass wir den alten Weg beibehalten konnten“, die technischen Bedingungen aber eine deutliche Verbesserung erfahren haben.

Ein Blick auf das Klärwerk Sehnde. Der 240 Meter lange Transportweg des Klärschlammes war für die Planung eine echte Herausforderung.

SO LÄUFT ES AB!

3

Die Lagerung

Nach 240 Metern Transportweg ist der Schlamm in der Lagerhalle angekommen. Von hier aus wird er von einem zertifizierten Entsorgungsbetrieb abgeholt und kann in vorgeschriebenen begrenzten Mengen auf Nutzflächen aufgebracht werden.



2

Die Beförderung

Der Druckschalter gibt nun einen Impuls frei und lässt ca. 24.000 Liter Druckluft in die Schlammdruckrohrleitung.

Dadurch schiebt sich der in der Schlammdruckrohrleitung befindliche Schlamm in die Schlammhalle. In der Druckrohrleitung zeigen vier Messstellen, an welcher Position sich der Schlamm befindet.



Fotos: EVS

1 Die Trocknung

Der zu entwässernde Schlamm hat einen Wasseranteil von 98% und 2% Schlamm. Die Zentrifuge trennt bei einer hohen Drehzahl - vergleichbar mit einer Wäscheschleuder - Wasser (auf dann 71%) und Schlamm (29%).

Nach der Zentrifuge fördert die Pumpe den entwässerten Schlamm in die Schlammdruckrohrleitung. Bei einem Gegendruck von ca. 800 mbar, hat die rechte Pumpe (s. Bild unten) circa 10 Meter Schlamm in die Schlammdruckrohrleitung gefördert.



i Stadtwerke Sehnde appellieren an Bürger

Egal, ob in der Drogerie oder im Supermarkt: Toilettenpapier war wochenlang Mangelware. Das hat massive Folgen für unser Klärwerk. Die Sehnder Kläranlage hat Probleme mit verstopften Pumpen. Ausgelöst werden diese offenbar durch die Alternativen, die als Toilettenpapier Verwendung finden: Papiertaschentücher, Küchenpapier oder Feuchttücher dürfen nicht in der Toilette weggespült werden. „Bitte beachten Sie, dass sich diese Tücher im Wasser nicht auflösen. Sie verstopfen Kanäle und die Pumpen in den Kanälen“, warnt Abwassermeister Jürgen Dauter. Für das Klärwerk ist dies vor allem ein finanzielles Problem, denn eine Reparatur der Pumpen ist kostspielig.





Ein Mitarbeiter der Energieversorgung Sehnde zeigt, wie einfach das Laden mit dem STROMAT funktioniert.

MIT DEM EVS STROMAT ZU HAUSE STROM TANKEN

Die ersten Kunden profitieren schon: Sie versorgen ihr E-Auto seit März diesen Jahres bequem an der eigenen eLadestation mit Strom, denn sie haben bereits die flexible Wallbox, unseren EVS STROMAT, installiert.

Marianne Rüter ist begeistert: „Ich finde das richtig toll“, schwärmt sie und meint damit nicht nur ihr neues E-Auto, sondern auch die bequeme Lademöglichkeit. Der EVS STROMAT hängt vor ihrer Haustür im eigenen Carport, lädt ihr neues umweltfreundliches E-Auto in wenigen Stunden – und ist mit einem Schlüssel vor fremdem Zugriff gesichert. „Besser“, sagt sie, „geht es nicht.“

Erste Schritte

Vor fast zehn Jahren stieg die Energieversorgung Sehnde in die Förderung der Elektromobilität ein und bot eine erste Ladesäule vor der Tür des Energieversorgers an. Wer dort sein Fahrzeug laden wollte, musste auch schon einmal eine Wartezeit einplanen. „Der EVS STROMAT ist für alle, die ihr E-Auto stressfrei laden möchten, genau das Richtige“, sagt Frank Jankowski-Zumbrink, Geschäftsführer der Energieversorgung Sehnde. Seit März dieses Jahres bietet die EVS den STROMAT für Privat- oder Geschäftskunden in einer Version mit 11 oder 22 kWh an. Sie ermöglichen das komplette Laden über Nacht.

Die Wallbox wird an einer Hauswand oder alternativ auf einem Standfuß

angebracht. Je nach Kabeloption liegt der Aktionsradius zwischen 5 und 7 Metern. Der Einbau eines Schlüsselschalters sichert den STROMAT gegen unerwünschte Nutzung. Dies geschieht entweder über einen normalen Schlüsselschalter oder einen Profilylinder, der in die häusliche Schließanlage eingebunden wird.

Perfekte Lösung

Den Anschluss selbst übernehmen Fachbetriebe aus der Region, die vom Netzbetreiber zugelassen sind. Marianne Rüter hat der reibungslose Ablauf überzeugt: „Die Lieferung folgte ebenso prompt wie das Anbringen durch den empfohlenen Handwerker.“ Der STROMAT wird von der EVS gefördert. In Verbindung mit einem 2 Jahre gültigen Stromliefervertrag werden 50 Euro für den 11 kWh-STROMAT gut geschrieben, für den 22 kWh sind es 75 Euro. Selbstverständlich ist der auch ohne vertragliche Bindung – dann ohne Gutschrift – erhältlich.

Wer noch mehr sparen möchte, kann sich auf den Seiten der Bundesregierung und des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausführung über die aktuellen Fördermöglichkeiten informieren. Der „Umweltbonus“ be-

zuschusst die Anschaffung eines mit Batterie- oder Brennstoffzellen betriebenen Autos mit bis zu 6.000 Euro. Hybridelektrofahrzeuge werden mit bis zu 4.500 Euro gefördert.



Hier gibt es mehr Infos zum Umweltbonus.



Interesse am EVS STROMAT?

Ihr Ansprechpartnerinnen

Nicole Sander und Kerstin Mönch
Telefon 05138 60672-30
service@energieversorgung-sehnde.de

Diese Elektrofahrzeuge werden gefördert.



Einsendeschluss ist
der 30. Juni 2020

EVS-FONDS UNSERE ENERGIE FÜR IHR PROJEKT

Als kommunales Unternehmen unterstützt die Energieversorgung Sehnde GmbH (EVS) seit Jahren gern gemeinnützige Zwecke und Vereine in unserer Region. Im Jahr 2020 stellen wir deshalb zum zweiten Mal den sogenannten EVS-Fonds für entsprechende Projekte zur Verfügung – ein „Spendentopf“ mit einer gesamten Fördersumme von 2.500 Euro, **maximal 500 Euro pro Projekt**.

Bewerben können sich gemeinnützige Vereine, Initiativen und Privatpersonen, die sich im Bereich Sport, Kunst, Kultur, Familie, Soziales, Umwelt und Integration in Sehnde und den Ortsteilen engagieren. **Jeder kann mitmachen. Einfach schriftlich bis zum 30. Juni 2020 bewerben!**

Weitere Infos finden Sie in der roten Info-Box.

UNSER FÖRDERPROGRAMM 2020



Kunden werben Kunden

Werben Sie als Kunde der EVS einen Neukunden für Gas oder Strom, erhalten Sie eine einmalige Rechnungsgutschrift oder einen Sehnder Gutschein der IGS im Wert von 50 Euro.



Babybonus

Sie sind Bestandskunde mit Sonderkundenvertrag bei der EVS (Strom oder Gas) und Ihr Baby kommt in diesem Jahr zur Welt? Dann erhalten Sie ein Willkommensgeschenk in Höhe von 25 Euro für Ihr Kind.



Zuschuss Erdgasheizung

Sie sind oder werden Kunde der EVS und stellen Ihre Heizungsanlage von Heizöl oder Elektro-Nachtspeicher auf Erdgas um oder entscheiden sich beim Neubau für eine Erdgasheizung? Dann bezuschussen wir die jeweilige Maßnahme einmalig mit 200 Euro.



Zuschuss Stromat

Sie sind Strom-Kunde* der EVS oder möchten es gerne werden und haben bei uns einen STROMAT gekauft oder gepachtet? Dann bezuschussen wir Ihre Wallbox einmalig mit 50 Euro (11 kW) bzw. 75 Euro (22 kW).

* Gültig mit einer Laufzeit von mind. zwei Jahren

! Weitere Informationen

Ausführliche Beschreibungen sowie die Rahmenbedingungen der einzelnen Fördermaßnahmen und Anträge sind hier für Sie erhältlich:

- » im KundenCenter
- » online auf der Webseite:
www.energieversorgung-sehnde.de/foerderprogramm/
- » telefonisch unter der Nummer 05138 60672-30



HIER GEHT'S ZUR NEUEN SEITE

FREIE AUSBILDUNGSPLÄTZE

ZUM 01.08.2020

JETZT SCHNELL BEWERBEN!

JETZT ONLINE

AUSBILDUNG UND
PRAKTIKUM BEI DEN
STADTWERKEN SEHNDE

EINE GANZ NEUE SEITE

Du hast ein Herz für den naturwissenschaftlichen Bereich? Für den spannenden Mix aus Physik und Chemie, Biologie und Mathe? Du bist handwerklich geschickt? Denkst Dich gern in technische Abläufe hinein? Dann bist du einer der Kandidaten, über deren Bewerbung sich die Stadtwerke Sehnde freuen!

Ihren zukünftigen Nachwuchskräften widmet die Stadtwerke Sehnde GmbH besondere Aufmerksamkeit: Sie schlägt mit einer eigenen Ausbildungsseite in ihrem Online-Auftritt ein neues Kapitel auf.

Bislang waren die Ausbildungsangebote auf der Homepage des Versorgers wie eine ganz normale Stellenanzeige veröffentlicht worden. Unter stadtwerke-sehnde.de/ausbildung öffnet sich jetzt die Tür in die ganz eigene Ausbildungswelt der Stadtwerke Sehnde.

Die Ausbildungsplätze

Es werden zunächst einmal die Ausbildungsberufe vorgestellt: Zu besetzen sind mit Start zum 1. August diesen Jahres zwei freie Ausbildungsplätze als „**Fachkraft für Abwassertechnik**“ und ganz neu auch eine „**Fachkraft für Wasserversorgungstechnik**“.



JETZT BEWERBEN

MEHR ZU DEN STADTWERKEN

Was sich auf den ersten Blick ziemlich abstrakt anhört, erklärt sich schnell über die Inhalte der Ausbildung und anschauliche Fotos. Anhand der Voraussetzungen, die man für die Berufe mitbringen sollte, kann jeder schnell für sich selbst abschätzen, ob einer der Berufe etwas sein könnte, was einem nach dem Abschluss der Schule Spaß macht. Wer die Berufe live erleben will, kann sich im Rahmen eines Praktikums selbst ein rundes Bild machen.

Die besonderen Extras

Eine Ausbildung lebt nicht nur von dem Beruf, den man lernt, sondern auch von dem freundlichen und familiären Umgang miteinander, den das Team der Stadtwerke pflegt. Und neben den Möglichkeiten zur Weiterentwicklung zählen auch die Goodies, die es für die Auszubildenden der Stadtwerke Sehnde gibt.

ONLINE FINDEST DU
DEINE GOODIES



MEHR BILDER
GIBT ES ONLINE

Als Fachkraft im
Bereich Wasserversorgung
übernimmt man
Verantwortung - allein
und im Team mit den
Kollegen.



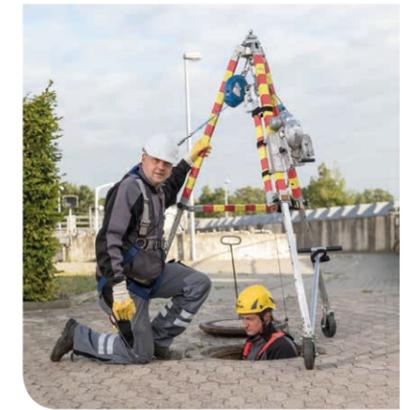
Unsere
Azubis

Bewerben leicht gemacht

Wer sich jetzt angesprochen fühlt, dem wird das Bewerben leicht gemacht: Eine **Checkliste** führt Schritt für Schritt durch den Vorgang und vereinfacht ihn. So wird sogar das Anschreiben zum Kinderspiel, denn die Punkte, auf die man eingehen sollte, sind bereits vorgegeben. Mit der Übersicht über die einzelnen Schritte, in denen die Bewerbung bei den Stadtwerken Sehnde bearbeitet wird, hat man immer im Blick, wann man in etwa mit einer Rückmeldung rechnen kann. Für alle Fälle sind Ansprechpartner genannt, die bei allen Fragen rund um die Themen Bewerbung, Praktikum und Ausbildung weiterhelfen.

Mit Blick in die Zukunft

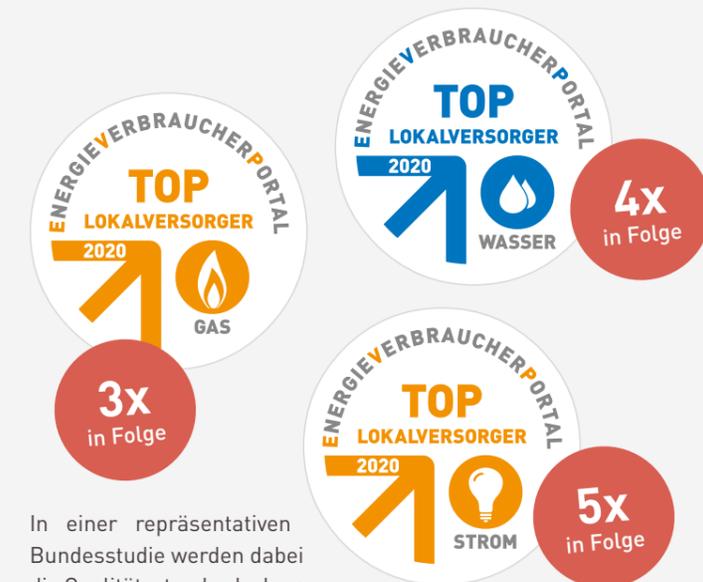
Und wer weiß, das könnte der erste Schritt sein auf dem Weg zum Herrn – oder der Herrin – über 34 Pumpwerke, fast 125 Kilometer Trinkwasser-Verteilung, 274 Kilometer Kanalisation, 57.000 Quadratmeter Regenrückhaltebecken, 10.700 Meter Gräben und der zentralen Kläranlage.



Fotos: EVS

Interesse an technischen Abläufen ist eine wichtige Voraussetzung.

2020 WIEDER
AUSGEZEICHNET ALS
**TOP-LOKAL-
VERSORGER
STROM, GAS
UND WASSER**



In einer repräsentativen Bundesstudie werden dabei die Qualitätsstandards der angemeldeten Versorger verglichen.

Das unabhängige Energieverbraucherportal hat entschieden: Auch 2020 gehören die Energieversorgung Sehnde für die Sparten Strom und Gas sowie die Stadtwerke Sehnde für den Bereich Wasser wieder zu den TOP-Lokalversorgern.

Bei der Bewertung zählen neben dem Preis-Leistungs-Verhältnis Themen wie Umwelt- und regionales Engagement, Servicequalität sowie Transparenz und Offenheit für Zukunftsthemen. „Die erneute Auszeichnung für Strom, Gas und Wasser macht uns sehr stolz. Die Gütesiegel zeigen, dass wir mit unserer Arbeit auf dem richtigen Weg sind“, freut sich Frank Jankowski-Zumbrink, Geschäftsführer der EVS und der Stadtwerke Sehnde GmbH.

KEIN STROM? UND DANN?

**RUHE BEWAHREN. DIE WICHTIGSTEN
KONTAKTE FÜR DEN FALL DER FÄLLE**

Das hat Seltenheitswert: Im bundesdeutschen Durchschnitt war jeder Haushalt in den letzten 5 Jahren* nur 13,37 Minuten im Jahr ganz ohne Strom. Die Zahlen sind seit Jahren so gut wie konstant und beweisen, wie gut die Netze gepflegt sind.

Nichts ist ärgerlicher, als wenn das Licht nicht geht, die Getränke im Kühlschrank warm werden und der Fernseher zur besten Sendezeit schwarz bleibt. Heute zählt es zu den Ausnahmen, wenn der Strom weg ist. Noch vor etwas mehr als zehn Jahren kam das deutlich häufiger vor: Zum Beispiel in der Folge eines Gewitters oder anderer atmosphärischer Störungen, durch die Einwirkung Dritter, wenn an einer Baustelle in der Nähe ein Kabel beschädigt wurde, oder durch sogenannte „Rückwirkungsstörungen“ in der Folge anderer Ereignisse.

Längst hat die Pflege der Stromnetze einen Stand erreicht, der für ein hohes Maß an Zuverlässigkeit sorgt. Um Verbrauchern für den Fall der Fälle, wie oben beschrieben, ein Maximum an Übersicht und Sicherheit zu bieten, hat sich die Avacon Netz GmbH (Netzpächterin der EVS) der Störungsseite www.stoerungsauskunft.de angeschlossen.

Sie ist der schnellste Weg, um zu erfahren, ob eventuelle Störungen im eigenen Stromnetz bereits gemeldet und bekannt sind. Ist Ihre Störung schon gemeldet, müssen Sie nichts weiter tun. Haben Sie sich vergewissert, dass die Störung noch nicht verzeichnet ist, steht ein kostenloser Telefonkontakt zur Verfügung, um den Ausfall zu melden. Dort ist man direkt mit dem zuständigen Ansprechpartner verbunden.

In der Zwischenzeit sollte man die Pause bestmöglich nutzen. Denn bei einer Sache kann man sich ganz sicher sein: Störungen werden so schnell wie möglich behoben.

Avacon
Strom-Notfallnummer:
0800 - 028 22 66

*2014-2018

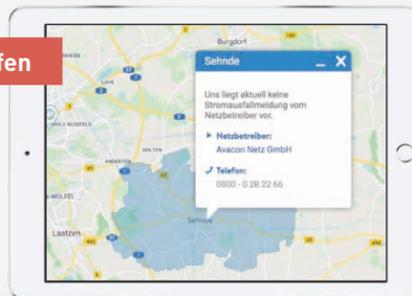


Infos für Sehnde gibt es unter:
www.stoerungsauskunft.de/map/31319



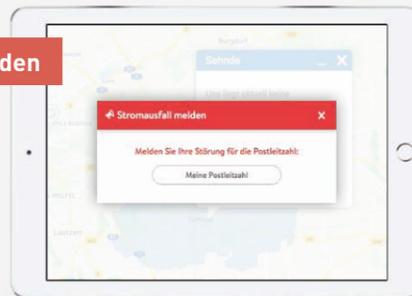
1 Störung prüfen

Beim Öffnen des Links wird direkt angezeigt, ob eine Störung vorliegt bzw. bekannt ist.



2 Störung melden

Ist eine Störung noch nicht bekannt, kann diese jederzeit gemeldet werden – online oder per Telefon.



3 Tipps & Infos

Im Menü finden sich außerdem Tipps zu Verhalten, Gründen und Dauer eines Stromausfalls.



Bilder: www.stoerungsauskunft.de

EI, WO KOMMST DU DENN HER?

Kunden-
portait

Das Ei. Es war schon immer ein sehr beliebtes Nahrungsmittel hierzulande. Rund 17 Milliarden werden pro Jahr in Deutschland verbraucht – die Hälfte davon in privaten Haushalten. Bei diesem Konsum ist es nur zu verständlich, dass immer mehr Menschen wissen wollen, woher ihr Ei genau kommt.

Wer in Sehnde auf Nummer sicher gehen und es genau wissen will, der bezieht sie vom Eierhof Bartels im Ortsteil Bilm. Bereits seit Jahrzehnten steht der Betrieb für hochwertige Qualität.

Von der Landwirtschaft zum Eierhof

„Ganz früher gab es auf unserem kleinen Hof alles, was die Landwirtschaft zu bieten hatte“, erzählt Dirk Bartels über die Entstehungsgeschichte seines Familienbetriebes. „Doch irgendwann hat mein Vater damit begonnen, sich in Richtung Legehennen zu spezialisieren. Zunächst mit zwei- bis dreitausend Hühnern, bis es irgendwann fast fünfzehntausend waren.“

1996 übernahm der Sohn die Leitung des Betriebes und baute alles nach und nach in Richtung Boden- und Freilandhaltung um. Heute ist der gelernte Landwirt mit seinem Team für neuntausend Tiere verantwortlich, die täglich zirka achttausend Eier produzieren. Ackerbau betreibt er eher als Nebenbranch in einer Betriebsgemeinschaft mit 12 weiteren Landwirten.

Artgerechte Haltung durch mobile Ställe

Spricht man mit Dirk Bartels über seinen Beruf, wird schnell deutlich, dass es für ihn eher Berufung ist. Man hört die Begeisterung heraus, wenn er über die Vorzüge mobiler Ställe für Tier und Produkt spricht: „Durch das regelmäßige Umsetzen des Stalles erreichen wir eine konstant hohe Futterqualität. Die Grasnarbe wird geschont und der Auslauf regeneriert sich sozusagen von selbst. Pfüthenbildung wird verhindert und so das Risiko von Krankheiten verringert. Das wiederum führt zur Verbesserung der Qualität der Eier. Vor allem aber ist die Haltung der Hühner artgerecht und bodenschonend.“



Kontakt Eierhof Bartels

Im Winkel 4 A
31319 Sehnde / Bilm
Tel.: 05138 – 5284
Mail: eierhof-bartels@web.de

Mo. – Fr. 8:00 – 10:30 Uhr
+ 14:00 – 16:00 Uhr
Sa. 8:00 – 10:30 Uhr
So. 8:00 – 10:00 Uhr

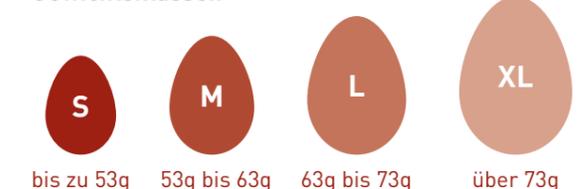
Und das ist drin



Anspruchsvolle Beschäftigung von früh bis spät

Bei der Freilandhaltung haben die Tiere einen uneingeschränkten Zugang zur Auslauffläche und genügend Unterstände zum Schutz vor Hitze und Raubvögeln, damit die Hühner ihre angeborenen Verhaltensweisen voll ausleben können. „Bei der Bodenhaltung ist es zudem wichtig, immer ein wachsames Auge auf die Tiere zu haben und sie mit ausreichend Beschäftigungsmaterial zu versorgen, damit sie nicht aufeinander losgehen. Bei den doch umfangreichen Arbeiten, die ein Hof so mit sich bringt, bin ich froh, dass ich mich nicht auch noch um Dinge wie Strom- und Wasserversorgung kümmern muss. Da bin ich bei den Stadtwerken Sehnde und der Energieversorgung Sehnde in guten Händen“, erklärt Dirk Bartels.

Gewichtsklassen



Besucher sind herzlich willkommen

Wer Tier und Betrieb aus nächster Nähe erleben möchte, dem bietet der Eierhof Bartels, wenn es die Umstände wieder erlauben, die Möglichkeit zur Besichtigung – entweder am „Tag des offenen Hofes“ oder auch auf Anfrage für interessierte Gruppen. Wir von der Energieversorgung Sehnde sind stolz auf die langjährige Partnerschaft mit einem solchen Unternehmen und können den Besuch nur allen empfehlen.

Fotos: adobestock © sommai © Alexandr Bognat

GEWINNSPIEL

Lösen Sie das Rästel und gewinnen Sie mit etwas Glück einen unserer Preise. Senden Sie uns die Lösung per E-Mail an info@evs-sehnde.de oder per Post an die unten im Impressum angegebene Anschrift der EVS. **Stichwort: Gewinnspiel**
Einsendeschluss: 12.06.2020



6 x Sehnder Gutscheine im Wert von je 50 Euro

Mit den Gewinnen der aktuellen Ausgabe möchten wir in Zeiten von Corona ein Zeichen setzen und Gutscheine für den örtlichen Handel verlosen. Damit möchten wir umso mehr die unterstützen, die gerade jetzt mit außergewöhnlichen Belastungen zu kämpfen haben.



Sonderpreis für alle!

Wir verlosen unter allen Teilnehmern zusätzlich einen SodaStream Crystal mit 3 Flaschen (ohne Sirup).

Impressum

SEHNDE - voller Energie – Kundenmagazin der Stadtwerke Sehnde, der Energieversorgung Sehnde und der Infrastruktur Sehnde

Herausgeber: Geschäftsführer Frank Jankowski-Zumbrink (V.i.S.d.P.), Energieversorgung Sehnde GmbH (EVS), Nordstraße 19, 31319 Sehnde, www.energieversorgung-sehnde.de

Redaktion: Kerstin Kuhlmei, Timo Rüffer, Kirsten Eickermann (CDH), Sabine Morche (CDH)

Konzeption, Text, Design: Concept-Design Heumann GmbH & Co. KG (CDH), Simeons carré 2, 32423 Minden, www.concept-design-heumann.de

Druck: C.V. Engelhard GmbH, Weidendamm 10, 30167 Hannover

Bild der Gewinne: EVS

Kürzel der ehem. Tschechoslowakei	Hochebene	Moderfleisch	franz. Mehrzahlartikel	und so weiter (2W.)	sächs. Stadt an der Elbe	indische Anrede
Ritze		10		islam. Vorbeter in der Moschee		3
Areal					ge-wissen-loser Mensch	Mitglied des brit. Oberhauses
				Wäsche-stück	6	
abge-steckte Straßen-führung	Atmo-sphäre, Stim-mung	nieder-trächtig	Frucht-stands-form			
über-ängstlich, mutlos				bewegen-de Kraft	Luftreifen	Hast, über-stürztes Drängen
Abk.: Local Area Network	2		Sänger des 'Sprech-gesangs'			
					germ. Göttin der ewigen Jugend	Nachlass-empfänger
Unter-nehmer	span. Ausruf: hurra!, bravo!		pfirsich-ähnliche Frucht	Stücke vom Ganzen		
		12		Boots-zubehör		
Urgroß-mutter	nicht extern	griech. Buch-stabe			früher für: Russe	Ziele, Leitbilder
		Gefühl des Bloß-gestellt-seins		Freund von Bert (Sesam-straße)		4
zu keiner Zeit	Wortteil				Sage, Kunde	Rand-gebirge des Pamir
			1	Abk.: Euro-vision Song Contest	Stadt in Schweden	11
Stecken, Stab	Vorle-sungs-raum der Uni	8				
					Psalm-en-zeichen	9
Ver-fügung	Nörgelei			7		

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Die Gewinner der letzten Ausgabe

Matthias Drews aus Höver (Foto links) hat den GOP-Gutschein gewonnen. Die Gewinner der Gutscheine vom Café NordischNett sind Gudrun Wiebe (Foto mitte), Max Kandziora (Foto rechts) und Barbara Böhm. Über den SodaStream Crystal freut sich Sandra Feldmann.



Fotos: EVS

Teilnahme ab 18 Jahren. Die Gewinne können nicht in bar ausgezahlt werden und sind vom Umtausch ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Sammeleinsendungen bleiben unberücksichtigt. Mitarbeiter der Energieversorgung Sehnde, Stadtwerke Sehnde und Infrastruktur Sehnde und deren Angehörige, die im selben Haushalt wohnen, können leider nicht teilnehmen.